

---

## WICHTIGE HINWEISE

---

### Anmeldung

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Veranstaltungsnummer, Thema, Vorname, Name, Dienststelle, Dienstanschrift, E-Mail-Adresse und Bundesland an. Ihre schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an: Akademie für öffentliches Gesundheitswesen, Veranstaltungsbüro, Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf oder Fax: (02 11) 3 10 96-34 oder Email: [veranstaltungsbuero@akademie-oegw.de](mailto:veranstaltungsbuero@akademie-oegw.de) Download des Anmeldeformulars: [www.akademie-oegw.de](http://www.akademie-oegw.de) Bei Rückfragen sind wir gerne für Sie da: Telefon (02 11) 3 10 96-41, -44 oder -53

### Teilnahmeentgelt

Wenn Sie innerhalb der öffentlichen Verwaltungen in den Trägerländern der Akademie (Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein) Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes wahrnehmen, zahlen Sie kein Teilnahmeentgelt. Für alle anderen beträgt das Teilnahmeentgelt 157 Euro.

### Getränkepauschale

Für die Bereitstellung von Tagungsgetränken fällt eine Pauschale von 7,50 Euro pro Person und Tag an. Die Getränkerechnung erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebescheinigung.

### Anfahrt

Hotel & Restaurant Brackweder Hof  
Gütersloher Straße 236, 33649 Bielefeld  
Telefon 0521 94 26 6-0  
Fax 0521 94 26 6-10  
[info@brackweder-hof.de](mailto:info@brackweder-hof.de)

Das Hotel Restaurant Brackweder Hof liegt in Bielefelds Südwesten an der Gütersloher Straße.

Nur 15 Minuten vom Stadtzentrum entfernt, ist es einfach zu finden, wenn man dem Ostwestfalendamm/B61 stadtauswärts folgt und die Abfahrt zum Südring (rechts) nutzt.

Unmittelbar zu erreichen ist die Autobahn A33 und damit beste Verbindung zu den Flughäfen Paderborn, Dortmund und Hannover.

**Hinweis Bahn Spezial**

---

An-/Abreise mit dem Veranstaltungsticket der DB ab 99 Euro:  
[www.akademie-oegw.de/fileadmin/customers-data/Formulare/Angebot\\_D\\_Bahn.pdf](http://www.akademie-oegw.de/fileadmin/customers-data/Formulare/Angebot_D_Bahn.pdf)



Akademie für  
öffentliches  
Gesundheitswesen  
in Düsseldorf

Fortbildungsveranstaltung S6/2016

## Kommunale Suchthilfeplanung

für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,  
die in Sozialpsychiatrischen Diensten  
oder Betreuungsstellen, im Öffentlichen  
Gesundheitsdienst sowie in  
Suchtberatungsstellen arbeiten



**am 23. Mai 2016  
in Bielefeld**

---

## ZIEL UND INHALT

---

Die Sucht – die Sehnsucht nach Normalität – ist eine der (immer noch) häufig tabuisierten Erkrankungen in der Psychiatrie.

Die kommunale Suchthilfeplanung mit Wertschätzung gegenüber den Betroffenen und einer Ausrichtung von Maßnahmen unter der Maxime der Alltagsintegration nimmt in der regionalen Gesundheitsplanung einen wichtigen Platz ein. Die Methoden, Möglichkeiten und Grenzen der kommunalen Suchthilfeplanung werden, unter Berücksichtigung der rehabilitativen und sozialmedizinischen Fragestellungen, vorgestellt. In dieser Fortbildung werden dabei auch die Aspekte der Diagnostik und Therapie einerseits vermittelt und der Fokus auf die Prognose dieser Erkrankungen gelegt. In der Veranstaltung besteht auch die Gelegenheit zum kollegialen Austausch.

### Veranstaltungsleitung:

Dr. med. univ. Solmaz Golsabahi-Broclawski

### Veranstaltungsort:

Brackweder Hof  
Gütersloher Straße 236, 33649 Bielefeld



## MONTAG, 23. MAI 2016

---

- 09:45 Begrüßung, Einführung in den Tag  
*Golsabahi-Broclawski*
- 10:00 Begegnung mit süchtigen Klienten  
Eine Aufforderung zum gemeinsamen Handeln  
*Reker*
- 10:45 Hausärzte, Psychiater und Anbieter psychosozialer Hilfe  
*Reker*
- 11:15 Pause
- 11:30 Suchtkrankenhilfe vom Patienten aus betrachtet: Der Community Reinforcement Approach als Modell einer vernetzten Verantwortungsgemeinschaft  
*Reker*
- 12:15 Mittagspause
- 13:15 Suchtkrankenhilfe vom Patienten aus betrachtet: Der Community Reinforcement Approach als Modell einer vernetzten Verantwortungsgemeinschaft  
*Reker*
- 14:30 Pause
- 15:00 Offene Diskussion und Austausch  
*Golsabahi-Broclawski/Reker*
- 16:30 Abschlussfeedback  
*Golsabahi-Broclawski*
- 16:45 Ende der Veranstaltung

CME-Punkte (Workshop) werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

---

## REFERENTEN UND MODERATOREN

---

Golsabahi-Broclawski, Solmaz, Dr. med. univ.  
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie  
Akademie für öffentliches Gesundheitswesen  
Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf

Reker, Martin, Dr. med.  
Ärztliche Abteilungsleitung, Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie im Evangelischen Krankenhaus Bielefeld (EvKB)